Herstellererklärung zum aktuellen Normungsstand

Manufacturer's declaration on the current state of standardisation

Produkt	**berührungssicherer Schutzkontaktstecker, seplugs SEP-Stecker** *[Safe Energy Plug-In]*
Produktbezeichnung	**SEP 1.16 - Serie / SEP 0.16 - Serie**
Hersteller	**seplugs GmbH, Ringbahnstraße 3, 10711 Berlin**
Steckertyp	**CEE 7/4, für Schutzkontakt-Steckdosen nach DIN 49440**
Bemessungswerte	**16 A / 250 V / 50 Hz**
Geprüft nach	**IEC 60884-1 / DIN VDE 0620-2-1, VDE-Prüfbericht 315069**
Grundlage	**EU-Konformitätserklärung der seplugs GmbH, Version 3.0**
Schutz	**Kontakte berührungsgeschützt (IP2X), auch beim Ein- und Ausstecken**
Zusatzschutz	**Die SEP 1.16 - Serie hat zusätzlich eine Überwachung der Phasenlage bei Kontaktierung verbaut (Verpolungsschutz)**

1. **Normative Einordnung nach DIN VDE V 0126-95:2025-12**
   „Steckersolargeräte für Netzparallelbetrieb – Teil 95: Sicherheitsanforderungen und Prüfungen"
   DIN VDE V 0126-95 sieht für die AC-seitige Steckvorrichtung
   von Steckersolargeräten in § 4.2.3 zwei Wege vor:
   - die Energiesteckvorrichtung nach DIN VDE V 0628-1 (§ 6.2.3.2) und
   - die Steckvorrichtung nach DIN VDE 0620-2-1 mit zusätzlichem Berührungsschutz (§ 6.2.3.3).

   Nach den **Anforderungen an Komponenten und System unter** § 6.2.3.1 **Steckvorrichtungen auf der AC-Seite – Allgemeines,** ist die Steckvorrichtung „nach einem der Unterabschnitte 6.2.3.2 bis 6.2.3.4 auszuführen". Beide Wege stehen damit gleichrangig nebeneinander.

   <u>Eine Einordnung durch seplugs als Hersteller:</u>
   Die seplugs SEP- Stecker Serien SEP 1.16 und SEP 0.16 sind Steckvorrichtungen mit zusätzlichem Berührungsschutz nach DIN VDE V 0126-95 § 6.2.3.3 und damit nach § 6.2.3.1 gleichrangig zur Energiesteckvorrichtung. Die Produktserie SEP 1.16 erfüllt durch den zusätzlichen Verpolungsschutz die gleichen Schutzziele wie eine Energiesteckvorrichtung (eine Zertifizierung als Energiesteckvorrichtung nach DIN VDE V 0628-1 ist für eine Steckvorrichtung nach DIN VDE 0620-2-1 systembedingt nicht vorgesehen).

2. **Anlagen mit mehr als 960 Wp Modulleistung**
   DIN VDE V 0126-95**:**2025-12 § 4.1 **Leistungs- und Strombegrenzung,**
   lässt eine Modulleistung bis 2.000 Wp zu, wenn das Steckersolargerät
   mit einem speziellen Energiesteckvorrichtungsstecker, z. B. nach DIN VDE V 0628-1, versehen ist.
   Die Norm nennt VDE V 0628-1 ausdrücklich als Beispiel und legt sich nicht auf eine Bauart fest.

   <u>Eine Einordnung durch seplugs als Hersteller:</u>
   Wir vertreten die Auffassung, dass der SEP 1.16 als Steckvorrichtung nach § 6.2.3.3 die Anforderung „spezieller Energiesteckvorrichtungsstecker" im Sinne von § 4.1 erfüllt. Diese Einordnung beruht auf der Textstruktur der Norm (§ 4.1, § 4.2.3, § 6.2.3.1) und den geprüften Eigenschaften der Produktserie. Eine gesonderte Einzelfreigabe sieht die Norm dafür nicht vor, es werden die Schutzziele beschrieben, die unser Produkt erfüllt, auch ohne Prüfung durch Dritte nach § 6.2.3.3.

3. **Was unverändert gilt**
   - **Einspeisung:** Die Einspeiseleistung (AC) bleibt in jedem Fall bei höchstens 800 VA laut Typenschild des Wechselrichters. Die 2.000 Wp beziehen sich auf die Modulleistung (DC).
   - **Leitungsschutz:** Ein Stecker ersetzt keinen Leitungsüberlastschutz. Die Leistungsbegrenzung ist Aufgabe des Wechselrichters bzw. Geräts.
   - **Installation:** Keine Mehrfachsteckdosen oder ungeeigneten Verlängerungen. Bei Zweifeln am Zustand der Hausinstallation eine Elektrofachkraft hinzuziehen. Anmeldung beim Netzbetreiber bzw. im Marktstammdatenregister.

Speichersysteme: Aussagen zur Zulässigkeit eines Speicher- oder Hybridsystems als Gesamtsystem trifft dessen Hersteller. Seplugs äußert sich zur Steckvorrichtung.

Mit den seplugs SEP-Steckern stellen wir Anwendern und Distributoren eine geprüfte Steckvorrichtung zur Verfügung, die sie dabei unterstützt, ihre Steckersolargeräte normgerecht und im Einklang mit den Anforderungen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) bzw. der Verordnung (EU) 2023/988 auf dem Markt bereitzustellen.

gez. M. Gührs
Geschäftsführer / CEO
Berlin, den 11.11.2026